

einstimmiger Beschluss Nr. 47-2020 (20. Legislaturperiode) des Beirates Osterholz

- Kita- und Schulsituation zum 1.8.2021

Aus Sorge um die künftige Bewältigung der Kinderzahlen nach dem 1.8.21 in den Osterholzer Kitas und Schulen stellt der Beirat Osterholz – nach monatelanger „Funkstille“ seitens des zuständigen Ressorts – die folgenden 4 Fragen.

Der Beirat hat mehrfach in seinen Beschlüssen seit 2016 auf die Zuspitzung der Bedarfe hingewiesen.

Der Beirat erwartet die Beantwortung in der öffentlichen Beiratssitzung am 22.2.21.

Folgende 4 Fragen stellen sich für den Beirat:

1. Wann wird wenigstens die **Kita an der Scholener Straße** errichtet?
Der Beirat hat der Gebäudeplanung 2020 umgehend zugestimmt. Das Container-Provisorium südlich des Kuhkamp-Gebietes kann nicht unbegrenzt genutzt werden.....
2. Wann wird die **Grundschule Osterholz-Süd** errichtet?
Seit Jahren fordert der Beirat deren Realisierung an der Ecke Großer Kuhkamp/ Ehlersdamm. Das entsprechende Grundstück wurde längst vom Bauunternehmen B. erworben. Um einen Schulbau an dieser optimalen Stelle zwischen der Heerstraße und Mahndorf abzusichern, hätte längst u. W. vom Bedarfsträger „Bildung“ ein entsprechender B-Plan bei der Stadtplanung beantragt werden müssen. Dies ist offensichtlich bis heute nicht erfolgt. Da die Fertigstellung solcher Gebäude inzwischen viel länger dauert als früher (Auskunft aus dem Ressort), sieht der Beirat schon bis Ende dieser Legislaturperiode kaum lösbare Probleme bei der Belegung der Schule Osterholz. Die ist langfristig 2-zügig geplant und steuert jetzt auf 4-Zügigkeit hin. Die begrenzte Nutzungszeit der dort aufgestellten Container macht es dem Beirat zum Rätsel, wie die künftigen Schülerzahlen bewältigt werden sollen.
3. In den Planungen des Ressorts ist auch eine **weitere Oberschule** in dem o. a. Gebiet vorgesehen. Angesichts des zunehmenden Mangels an geeigneten, d. h. geografisch richtig liegenden Grundstücken auch in Osterholz, fragt der Beirat:
Sollte diese Oberschule nicht gemeinsam mit der Grundschule „Osterholz-Süd“ auf dem unter 2. genannten Grundstück errichtet werden? Die Synergieeffekte lägen klar auf der Hand. Bei einer 2-Zügigkeit der Grundschule müsste das dort auch möglich sein. (Grundschule + Kita stattdessen wäre eine Option, die aber noch stärker von nicht ganz klarer Wohnbebauung und Verdichtung im Gebiet südlich der Heerstraße abhinge).
4. Ursprünglich sollte hinter der **GSO 2020 ein Entlastungsbau**, u. a. zur Entzerrung bei der Nutzung des GSO-Gebäudes durch Oberschüler und Berufsschüler errichtet werden. Der Beirat hatte dieser Planung auch umgehend grundsätzlich zugestimmt. Frage: Klappt denn nun die Realisierung zum 1.8.21? Bisher ist baulich noch nichts geschehen!-

Bremen, 05.02.2021

gez. Wolfgang Haase
(Beiratssprecher)

gez. Ulrich Schlüter
(Ortsamtsleiter)